

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 29: II. Sondernummer: Eidgenössisches Schützenfest

**Artikel:** Blühende Linde  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-458104>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Chömed Sie, schöni Herre! Versueched Sie's bi mir au emol. Zeiged Sie, daß Sie  
Ihri Ehränz verdient händ."

## Blühende Linde

Sie ist die dunkelnde Wolke  
von einem Blumentraum,  
wild flattern die blauen Winde  
und Nebel fallen vom Baum.

Mit heiligen Händen nehmen  
den Atem sie an ihr Herz  
und reißet die ewigen Blumen  
aus jedem erlöschenden Herz.

Und kommen die durstigen Winde  
bei Nacht in mein Herz hinein, dann  
hauchen die letzten Strahlen  
aus meinem verdunkelten Schrein.

Linden